

mit 72 Häusern, 444 Einw., Dorst, mit 17 Häusern, 147 Einw., Klein-Kevelaer, ehemalige Herrlichkeit, mit 12 Häusern, 88 Einw., Hegeray mit 30 Häusern, 202 Einw.

Die Colonien: Blumerheide mit 13 Häusern, 38 Einw., Schwarzbruch mit 18 Häusern, 75 Einw.

Bürgermeisterei Weeze.

mit ein Dorf, 15 Bauerschaften, 3 Ritterhöfen, 1 Schloß, 1 Gehöfte, darin 468 Wohnhäuser, 3476 Einw. darunter 1773 männliche, 1703 weibliche, 3404 Katholische, 64 Evangelische, 8 Juden.

Darin Weeze oder Wees, ein Dorf und ehemalige Herrlichkeit, an der Niers, mit 1 Kathol., 1 Evang. Pfarrkirche, 105 Häuser, 699 Einw., Leinwebereien, Bleichen und Handel.

Die Bauerschaften: Wemb mit 1 Kathol. Pfarrkirche, 79 Häusern, 462 Einw., Baal mit 18 Häusern, 110 Einw., Hees mit 24 Häusern, 96 Einw., Rotum mit 7 Häusern, 76 Einw., Vorselaer mit 16 Häusern, 139 Einw., Hoog-Helsum mit 17 Häusern, 129 Einw., Leeg-Helsum mit 24 Häusern, 158 Einw., Hoeft mit 12 Häusern, 118 Einw., Bornick mit 7 Häusern, 67 Einw., Steeg mit 16 Häusern, 112 Einw., Kendel mit 12 Häusern, 98 Einw., Laer mit 37 Häusern, 369 Einw., Hoog-Keplaer mit 10 Häusern, 72 Einw., Calbeck mit 38 Häusern, 358 Einw., Wissen mit 39 Häusern, 328 Einw.

Die Ritterhöfe: Calbeck, ehemalige Herrlichkeit, mit 13 Einw., Hertefeld mit 4 Einw., Eill oder Hekeren mit 6 Einw.

Das Schloß Wissen, ehemalige Herrlichkeit, mit 36 Einw.

Das Gehöfte Huddencath mit 3 Häusern, 26 Einw.

Bürgermeisterei Issum,

mit 1 Dorf, 6 Bauerschaften, darin 338 Wohnhäuser 2208 Einw., darunter 1053 männliche, 1155 weibliche, 1365 Evangelische, 813 Katholische, 5 Mennoniten, 25 Juden.

Darin: Issum, ein Dorf, sonst der Sitz eigener Grafen, mit 1 Evang., 1 Kathol. Pfarrkirche, 131 Häuser, 248 Einwohner, Bunninghard mit 11 Häusern, 899 Einw., einer Seiden-Manufaktur, welche seidene Tücher, Levantin, Stoffe, Sammet und Sammetband verfertigt, Färbereien, Töpfereien und 2 Jahrmärkten.

Die Bauerschaften: Hamsfeld mit 41 Häusern, 76 Einw., Brucherheide mit 14 Häuser, 88 Einw., Lamerom mit 33 Häusern, 199 Einw., Hochwald mit 49 Häusern, 338 Einw., Niederwald mit 59 Häusern, 360 Einw.

Bürgermeisterei Aldekerk,

mit 1 Dorf, 2 Bauerschaften, 1 Gehöfte, darin 322 Wohnhäuser, 1876 Einwohner darunter 893 männliche, 983 weibliche, 1871 Katholische, 5 Evangelische.

Darin: Aldekerk, ein Dorf mit 1 Kath. Pfarrkirche, 168 Häusern, 946 Einw., einer Tuch- und Band-Manufaktur, Leinwebereien und 2 Jahrmärkten, hatte sonst ein Nonnenkloster.

Die Bauerschaften: Raam mit 60 Häusern, 345 Einw., Stenden mit 91 Häusern, 574 Einw.

Das Gehöfte Kengen mit 2 Häusern 11 Einw.

Bürgermeisterei Nieuwerkerf,

mit 1 Dorf, 3 Bauerschaften, 1 adelichem Haus,

darin 439 Wohnhäuser, 2677 Katholische Einwohner darunter 1278 männliche, 1399 weibliche.

Darin: **Neukerk** (Neukerke oder Neukirchen), ein Dorf bei Geldern, unweit der Blute, mit 1 Kath. Pfarrkirche, 209 Häusern, 1189 Einw., einer Tuch- und Hutmankatur, Leinwebereien und 2 Jahrmärkten.

Die Bauerschaften: **Baersdonk** mit 27 Häusern, 189 Einw., **Gill** mit 118 Häusern, 730 Einw., **Winternam** mit 84 Häusern, 564 Einw.

Das adeliche Haus **Bellinghoven** mit 5 Einw.

Bürgermeisterei Neukirchen,

mit 1 Dorf, 5 Bauerschaften, darin 180 Wohnhäuser, 1279 Evangelische Einw., darunter 617 männliche, 662 weibliche.

Darin: **Neukirchen**, ein Dorf unweit Meurs, mit 1 Evang. Pfarrkirche, 50 Häusern, 348 Einwohnern und 1 Baumwollen-Manufaktur.

Die Bauerschaften: **Boschheide** mit 19 Häusern, 145 Einw., **Donge** mit 18 Häusern, 128 Einw., **Es-fonderfeld** mit 42 Häusern, 320 Einw., **Neukircherfeld** mit 25 Häusern, 180 Einw., **Mühlenfeld** mit 26 Häusern, 158 Einw.

Bürgermeisterei Camp,

mit 5 Bauerschaften, 1 ehemaligen Abtei, darin 108 Wohnhäuser, 901 Einwohner darunter 447 männliche, 454 weibliche, 499 Katholische, 402 Evangelische.

Darin: **Kloster-Camp**, eine ehemalige Abtei, die 1122 gestiftet worden, und deren Abt Primas Cisterciensum per Germaniam war, mit 1 Kathol. Pfarrkirche, 9 Häuser, 65 Einwohner. Hier griff den 12. Juni 1758 der Herzog Ferdinand von Braunschweig die Franzosen

unter dem Grafen v. Clermont an, und nöthigte sie nach einem hartnäckigen Gefechte zum Rückzuge nach Neuß. 1760 den 16. Oktober hatte hier der Erbprinz Carl Wilhelm Ferdinand von Braunschweig ein nachtheiliges Gefecht gegen den französischen General von Castries.

Die Bauerschaften: **Altfeld** mit 22 Häusern, 179 Einw., **Bruck** mit 24 Häusern, 174 Einw., **Gähm** mit 20 Häusern, 145 Einw., **Kerkhof** mit 14 Häusern, 149 Einw., **Wickrath** mit 19 Häusern, 189 Einw.

Bürgermeisterei Marienbaum,

mit 1 Dorf, 1 Gemeinde, 2 Bauerschaften, 1 adelichem Gute, darin 205 Wohnhäuser, 1359 Einw. darunter 702 männliche, 657 weibliche, 1355 Katholische, 4 Evangelische.

Darin: **Marienbaum**, ein Dorf mit 1 Katholischen Pfarrkirche, 86 Häusern, 540 Einw., und Stärke-Fabriken, hatte sonst ein Doppel (Mönch- und Nonnen-) Kloster.

Die Gemeinde **Vynnen** mit 1 Katholischen Pfarrkirche, 71 Häusern, 510 Einw.

Die Bauerschaften: **Gesthausen** mit 6 Häusern, 60 Einw., **Ober-Mörmter** mit 1 Katholischen Pfarrkirche, 41 Häusern, 236 Einw.

Das adeliche Gut **Walten** mit 13 Einw.

Bürgermeisterei Homberg,

mit 2 Dörfern, 1 Bauerschaft, darin 156 Wohnhäuser 1357 Einw., darunter 690 männliche, 667 weibliche, 11 Katholische, 1346 Evangelische.

Darin: **Homberg**, ein Dorf am Rhein, dem Einfluß der Ruhr gegenüber, mit 1 Evang. Pfarrkirche, 94 Häusern, 840 Einw. Im Mai 1758 hatte der Preussische